

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER: 3.3.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen, JM/065/ IX	
Sitzung am	: 06.06.2007	
Sitzungsort	: GS Falkenberg Am Exerzierplatz 26, 22844 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:30	Sitzungsende : 20.30

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Holger-W. Hagemann
Schriftführer/in	: gez.	Jan-Peter Bertram

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 06.06.2007

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Holger-W. Hagemann

Teilnehmer

Frau Ute Algier
Frau Renate Ehrenfort
Frau Katrin Fedrowitz
Frau Dagmar Gutzeit
Herr Helmuth Krebber
Herr Joachim Murmann
Herr Ingbert Röll
Herr Joachim Schulz
Frau Helga Strommer für Herrn Claßen
Frau Ruth Weidler für Frau Paschen
Herr Karlfried Wochnowski

Verwaltung

Herr Jan-Peter Bertram Protokoll
Herr Dr. Harald Freter
Frau Sabine Gattermann
Frau Helene Haustein

sonstige

Bernd Bialojan
Frau Marlis Krogmann

entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Herr Tobias Claßen
Frau Charlotte Paschen

**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 06.06.2007

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfähigkeit zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 :

**Anhörung der Vertreterinnen und Vertreter der Grundschule Falkenberg mit anschließender Begehung
- ohne Vorlage -**

TOP 5 : B 07/0216

**Übertragung der kommunalen Sportanlagen an die Sportvereine
1. Nachtrag zu den Nutzungsverträgen**

TOP 6 : B 07/0213

Versorgung der Grundschülerinnen und -schüler mit Betreuungsplätzen

TOP 7 :

**Umbesetzung des Beirates für die Kindertagesstätte der Kirchengemeinde Harksheide-Falkenberg
- ohne Vorlage -**

TOP 8 :

Berichte und Anfragen - öffentlicher Teil -

TOP 8.1 :

Schreiben SV Friedrichsgabe

TOP 8.2 :

Kinderbetreuung unter 3 Jahren

TOP 8.3 :

Kindertagesstätten im Wandel

TOP 8.4 :

Sprachintensivtraining (SPRINT)

**TOP 8.5 :
Schulentwicklungsplanung**

**TOP 8.6 :
Schulleiterin Copernicus-Gymnasium**

**TOP 8.7 :
Kunstturnzentrum Gymnasium Harksheide**

**TOP 8.8 :
Unterstand Bushaltestelle Schulzentrum-Süd**

**TOP 8.9 :
Einschulungstermine und -zahlen Schuljahr 2007 / 2008**

**TOP 8.10 :
AG Schulwegsicherung**

**TOP 8.11 :
EDV-Betreuung Schulen**

**TOP 8.12 :
Sportlerehrung 2007**

**TOP 8.13 :
Turnhalle Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe**

**TOP 8.14 :
Verein für Sport- und Kulturevents e.V.**

**TOP 8.15 :
Fassadensanierung Schulzentrum-Nord**

**TOP 8.16 :
Knirpsenparadies im Herold-Center**

**TOP 8.17 :
Schulentwicklungsplanung**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlicher Teil -**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 06.06.2007

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hagemann eröffnet die 65. Sitzung des Ausschusses für junge Menschen, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfähigkeit zur Tagesordnung

Herr Dr. Freter bittet in Abstimmung mit dem Vorsitzenden Herrn Hagemann darum, den TOP 7 „Betreuung im Elementarbereich der Kindertagesstätten“ von der heutigen Sitzung abzusetzen und in der nächsten Sitzung am 20.06.2007 zu behandeln.

Eine Beschlussfassung ist dann in der Sitzung am 04.07.2007 vorgesehen.

Zur Begründung führt Herr Dr. Freter aus, dass die Sitzung der interfraktionelle Arbeitsgruppe am 29.05.2007 nicht stattfand und nunmehr am 18.06.2007 geplant ist.

Die bereits erstellte Vorlage würde mit der Einladung zur Sitzung am 20.06.2007 verschickt.

Abstimmung: einstimmig

Die somit geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Herr Hagemann ergänzt, dass der ständige Besprechungspunkt Kinder- und Jugendbeirat nunmehr nicht mehr im Ausschuss für junge Menschen sondern im Jugendhilfeausschuss (allerdings nicht als ständiger Besprechungspunkt) behandelt wird.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Frau Schmieder, Rembrandtweg 24, bittet um Beantwortung der bereits per Mail an die Fraktionen sowie die Verwaltung gestellten Fragen zum Beschluss des Ausschusses für junge Menschen vom 18.04.2007 zur Betreuung im Elementarbereich der Kindertagesstätten. Außerdem erweitert sie die Fragen um die Bereiche Beitragsfreiheit im letzten

Kindergartenjahr, Personalabbau durch die Einführung von Schließzeiten und Stellenschlüssel.

Herr Hagemann und Herr Dr. Freter verweisen auf die Beantwortung der Fragen im Zusammenhang mit der Behandlung der Thematik in der Sitzung am 20.06.2007.

Frau Schlüter, Frieda-Nadig-Stieg 19, fragt an, ob die Planungen zu den Hortplatzangeboten für das Schuljahr 2008 / 2009 bzw. 2009 / 2010 rechtzeitig für die betroffenen Eltern und Kinder abgeschlossen sein werden.

Herr Dr. Freter antwortet, dass die Verwaltung darum bemüht ist, die Koordination bzw. Planung rechtzeitig vorzubereiten und abzuschließen, um den Bedürfnissen der Betroffenen gerecht werden zu können.

Frau Schmieder, Rembrandtweg 24, fragt unter Hinweis darauf, dass die Anmeldungen an den Grundschulen zur Einschulung bereits im Oktober / November des Jahres vor der Einschulung stattfinden, an, ob die Ermittlung des Bedarfs an Hortplätzen sowie die Vergabe der Hortplätze eher erfolgen kann.

Herr Dr. Freter verweist zunächst auf die anstehende Erweiterung des Hortplatzangebotes in Norderstedt-Mitte durch den beschlossenen Neubau des Schülersgartens an der Grundschule Heidberg (Verein der Kinder wegen).
Gleichzeitig verweist Herr Dr. Freter darauf, dass durch das neue Schulgesetz die Eltern eine weitgehende Wahlfreiheit bei der Schule für ihr Kind haben und dieses eine frühzeitige Planbarkeit sowie Vergabe von Hortplätzen erschwert.

Frau Mecking, Op de Wisch 16, fragt an, ob eine Ausdehnung des Angebots der Elternbetreuung der Grundschule Heidberg auch auf die Ferienzeiten möglich ist.

Herr Dr. Freter antwortet, dass die Entscheidung hierüber durch den Träger der Einrichtung – in diesem Fall den Schulverein der Grundschule Heidberg – zu treffen ist. Er verweist darauf, dass dieses generell möglich ist und von anderen Elternbetreuungen (z.B. an der Grundschule Glashütte) auch angeboten wird.

Frau Hamann, Christine-Teusch-Straße 2, stellt eine Frage zur Betreuungssituation an der Grundschule Heidberg.

Herr Dr. Freter stellt die aktuelle Betreuungssituation dar.

Frau Schinkel, Dunantstraße, fragt an, ob der von der Verwaltung genannte Versorgungsgrad in Höhe von 15% im Hortbereich die Gesamtheit aller Kinder im Grundschulalter in Norderstedt betrifft.

Herr Dr. Freter bejaht dieses.

TOP 4:**Anhörung der Vertreterinnen und Vertreter der Grundschule Falkenberg mit anschließender Begehung****- ohne Vorlage -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Hagemann von der Grundschule Falkenberg den Schulleiter Herrn Suwe, den Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Wolf und die Personalratsvorsitzende Frau Ginsberg.

Außerdem begrüßt der Vorsitzende Frau Haustein vom Amt für Gebäudewirtschaft.

Zunächst berichtet Herr Suwe über die Grundschule Falkenberg und führt dabei insbesondere aus, dass

- die Schule derzeit 212 Schülerinnen und Schüler in 9 Klassen beschult
- zum kommenden Schuljahr 3 Eingangsklassen (davon 1 Integrationsklasse) mit ca. 60 Schülerinnen und Schülern gebildet werden
- Schwerpunkte der Arbeit der Schule in den Bereichen Umweltschutz / Energiesparen, Sport, Gewaltprävention und Leseförderung bestehen

Im weiteren Verlauf äußert Herr Suwe als Wünsche der Schule

- a) die Schaffung eines Aufenthaltsraums für die Schülerinnen und Schüler (vor Schulbeginn bzw. bei Regenspauzen) durch bauliche Maßnahmen im Bereich des Verbindungsgangs / Ausgangs zum Pausenhof
- b) eine eigene grundschulgerechte Turnhalle
- c) die Erweiterung des Hortangebots des Musischen Jugendkreises

Zu a) führt Frau Haustein aus, dass durch das Amt für Gebäudewirtschaft hierfür Kosten in Höhe von 150.000 € ermittelt worden sind und dass die Maßnahme aufgrund der gesetzten Prioritäten im Entwurf zum Haushalt 2008 / 2009 zunächst für das Jahr 2010 vorgesehen ist.

Zu b) wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob eine Mitnutzung einer der beiden Turnhallen der Realschule Harksheide möglich ist.

Zu c) sollte zunächst die Schule überlegen, ob der Musische Jugendkreis Räume der Schule – zumindest nach dem Schulunterricht – für die Betreuung mitnutzen kann.

Die Personalratsvorsitzende Frau Ginsberg und der Elternbeiratsvorsitzende Herr Wolf schließen sich den Ausführungen von Herrn Suwe an.

Anschließend findet eine Begehung der Grundschule Falkenberg statt.

Herr Hagemann dankt den Vertretern der Grundschule Falkenberg für die Ausführungen und verabschiedet sie.

TOP 5: B 07/0216**Übertragung der kommunalen Sportanlagen an die Sportvereine****1. Nachtrag zu den Nutzungsverträgen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende als anwesenden Vertreter der Sportvereine die Herren Bornkast und Hack vom Glashütter SV sowie Herrn Blunk von TuRa Harksheide.

Die Vorsitzenden von Eintracht Norderstedt – Herr Koch – sowie vom SV Friedrichsgabe – Herr Hahne – sind verhindert und lassen sich entschuldigen.

Herr Dr. Freter erläutert die Vorlage und geht dabei insbesondere auf die Verhandlungen mit den Vereinen ein.

Alle 4 Sportvereine bewerten die Erfahrungen mit der Übertragung der Sportanlagen als positiv und haben sich für eine Fortsetzung der Übertragung der Sportanlagen ausgesprochen.

Dieses wurde von den Vertretern der Sportvereine auch bereits bei der Anhörung im Ausschuss für junge Menschen am 18.04.2007 kundgetan.

Wie in der Vorlage dargestellt, haben alle 4 Vereine das finanzielle Angebot der Stadt Norderstedt angenommen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, mit dem FC Eintracht Norderstedt e.V., mit dem SV Friedrichsgabe e.V., mit dem Glashütter SV e.V. und mit dem TuRa Harksheide e.V. einen ersten Nachtrag zu den Nutzungsverträgen der kommunalen Sportanlagen gemäß **Anlage 1** der Vorlage B 07 / 0216 abzuschließen. Den Vereinen werden ab 2007 jährlich Zuschüsse (HHst 5500 701100) gemäß **Anlage 2** der Vorlage B 07 / 0216 mit einem Gesamtvolumen von 433.500 € pro Jahr gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**TOP 6: B 07/0213****Versorgung der Grundschülerinnen und -schüler mit Betreuungsplätzen**

Herr Dr. Freter erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Für die Versorgung der Grundschülerinnen und -schüler an der Grundschule Harksheide-Nord mit Betreuungsplätzen wird für das Schuljahr 2007/2008 eine zusätzliche Modulgruppe (Bausteingruppe) eingerichtet. Für diese Gruppe wird das Modul 2 (Unterrichtsende – 14 Uhr ohne Mittagessen) und das Ferienmodul angeboten. Voraussetzung vor das Zustandekommen des Angebot ist die Anmeldung von min. 10 (max. 15) Kindern.

Der Zuschussbedarf nach Abzug der erwarteten Elternbeiträge in Höhe von 9.600 € von 19.900 € wird von der Stadt Norderstedt getragen. Die dadurch zusätzlich anfallenden überplanmäßigen Ausgaben von 12.300 € im Haushalt 2007 können gedeckt werden durch die HHSt. 4640414000, da die Stelle der Heilpädagogin für die Horte derzeit nicht besetzt ist. Die im Haushaltsjahr 2008 anfallenden Kosten von 17.200 werden in den Doppelhaushalt 2008/2009 eingestellt.

Für das zusätzliche Angebot gelten die Entgeltsätze pro Monat für die Betreuungsangebote an verlässlichen Grundschule laut Beschluss der Stadtvertretung vom 20.03.2007.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung

TOP 7:

Umbesetzung des Beirates für die Kindertagesstätte der Kirchengemeinde Harksheide-Falkenberg - ohne Vorlage -

Herr Hagemann stellt für die CDU-Fraktion folgenden Antrag

Beschluss:

Herr Günther Döscher wird als Mitglied abberufen.

Herr Dietmar Schulz wird als ordentliches Mitglied benannt.

Herr Helmut Münster wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

Abstimmung: einstimmig

TOP 8:

Berichte und Anfragen - öffentlicher Teil -

TOP 8.1:

Schreiben SV Friedrichsgabe

Herr Hagemann berichtet über ein Schreiben des SV Friedrichsgabe zur Nutzung des Moorbekstadions durch die Nordic Wolves und Äußerungen des Vorsitzenden des NSV – Herrn Götz – zu dieser Thematik (Anlage 1).

TOP 8.2:

Kinderbetreuung unter 3 Jahren

Herr Dr. Freter berichtet über ein Schreiben des Städteverbands Schleswig-Holstein vom 16.05.2007, in dem es um die bundespolitischen Beschlüsse zum Rechtsanspruch und Ausbau der Kindertagesbetreuung für Kinder unter 3 Jahren geht (Anlage 2).

**TOP 8.3:
Kindertagesstätten im Wandel**

Herr Dr. Freter informiert über einen Bericht der Unternehmensberatung KITACONSULT zum Thema „Kindertagesstätten im Wandel“ (Anlage 3).

**TOP 8.4:
Sprachintensivtraining (SPRINT)**

Herr Dr. Freter berichtet, dass eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Herrn Laufer und Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern der Grundschulen, Kindertagesstätten sowie Eltern bis Ende des Jahres 2007 ein Konzept zum Sprachintensivtraining erarbeiten soll.

Hierbei soll auch das Thema Rahmenvereinbarung zur Zusammenarbeit der Kindertagesstätten und Grundschulen erneut behandelt werden.

**TOP 8.5:
Schulentwicklungsplanung**

Herr Dr. Freter berichtet, dass nach dem Gespräch mit allen Schulleiterinnen und Schulleitern der weiterführenden Schulen bei Herrn Oberbürgermeister Grote vom 17.04.2007 nunmehr Gespräche in kleineren Einheiten (Regionen) stattfinden.

Von der Verwaltung nehmen Herr Dr. Freter, Frau Gattermann und Herr Bertram an diesen Gesprächen teil.

Am 04.06.2007 hat mit den Schulleiterinnen der Region Glashütte (Hauptschule im Schulzentrum-Süd, Realschule im Schulzentrum-Süd, Lise-Meitner-Gymnasium) ein Gespräch stattgefunden.

Die weiteren Gespräche mit der Region Harksheide / Garstedt (Hauptschule Falkenberg, Realschule Garstedt, Realschule Harksheide, Gymnasium Harksheide, Copernicus-Gymnasium und IGS Lütjenmoor) finden am 13.06.2007 sowie mit der Region Friedrichsgabe (Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe, Realschule Friedrichsgabe und Lessing-Gymnasium) am 14.06.2007 statt.

Anschließend ist dann vermutlich noch vor den Sommerferien 2007 wieder eine große Runde bei Herrn Oberbürgermeister Grote geplant.

Herr Dr. Freter berichtet über ein Schreiben der Realschule Friedrichsgabe vom 25.05.2007 (Anlage 4), in dem der einstimmige Beschluss der Lehrerkonferenz für eine Umwandlung in die Schulform Regionalschule mitgeteilt wird.

Es wird eine eigenständige Regionalschule – also ohne die Option einer Zusammenlegung mit der Hauptschule Friedrichsgabe – angestrebt.

Außerdem berichtet Herr Dr. Freter dass sowohl die Hauptschule Falkenberg als auch die Realschule Harksheide in Richtung eigenständige Regionalschule tendieren. Die Hauptschule Falkenberg möchte eine Regionalschule in gebundener und die Realschule Harksheide eine Regionalschule in offener Ganztagsform werden.

**TOP 8.6:
Schulleiterin Copernicus-Gymnasium**

Herr Dr. Freter berichtet, dass das Ministerium für Bildung und Frauen per Schreiben vom 04.05.2007 mitgeteilt hat, dass beabsichtigt ist, der Schulleiterin des Copernicus-Gymnasiums Frau Huszak das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu übertragen (Anlage 5).

Von Seiten des Schulträgers bestehen keine Bedenken.

**TOP 8.7:
Kunstturnzentrum Gymnasium Harksheide**

Herr Dr. Freter berichtet, dass vom dem Hintergrund des vom Gymnasium Harksheide aufgrund der steigenden Schülerzahlen angemeldeten Bedarfs der Nutzung der alten Turnhalle am 31.05.2007 ein Gespräch der Verwaltung mit dem Gymnasium Harksheide sowie beiden nutzenden Sportvereinen (1.SC Norderstedt sowie TuRa Harksheide) stattgefunden hat.

Ein Vermerk des Gesprächs ist als Anlage 6 beigefügt.

Es zeigt sich, dass eine parallele Nutzung des Gebäudes durch Schule und Vereine nicht möglich ist.

Derzeit wird geprüft, ob für das Kunstturnen ein alternativer Standort (z.B. Anmietung einer Gewerbehalle) gefunden werden kann.

Mittelfristig hält es Herr Dr. Freter für überlegenswert, den Norderstedter Sportvereinen eine eigene Sporthalle in Eigenregie zur Verfügung zu stellen.

**TOP 8.8:
Unterstand Bushaltestelle Schulzentrum-Süd**

Herr Dr. Freter berichtet über den Antrag des Kinder- und Jugendbeirats für einen Unterstand an der Schulbushaltestelle Am Böhmerwald (Anlage 7).

Her Dr. Freter führt aus, dass Mittel in Höhe von 10.000 €, die bereits im Investitionsprogramm des Haushalts enthalten sind, für den Entwurf des Doppelhaushalts 2008 / 2009 für das Jahr 2008 eingeworben wurden. Teilarbeiten sollen auch in Eigenregie durch die Schülerinnen und Schüler sowie ggfs. durch Unterstützung des Teams Natur und Landschaft erfolgen.

Herr Dr. Freter hält den Ausschuss für junge Menschen für zuständig, da es sich um eine bauliche Maßnahme im Bereich einer Schule handelt.

**TOP 8.9:
Einschulungstermine und -zahlen Schuljahr 2007 / 2008**

Eine aktuelle Übersicht mit Stand vom 29.05.2007 wird dem Protokoll als Anlage 8 beigefügt.

TOP**8.10:****AG Schulwegsicherung**

Das Protokoll der Sitzung der AG Schulwegsicherung vom 23.05.2007 wird als Anlage 9 beigelegt.

Herr Bertram weist darauf hin, dass die AG Schulwegsicherung vom 30.08.2007 – 01.09.2007 im Herold-Center eine Ausstellung plant, in der über die Arbeit der AG und das Ergebnis des Malwettbewerbs der Grundschulen berichtet werden soll.

Die Mitglieder der AG sind herzlich eingeladen, die Ausstellung zu besuchen.

TOP**8.11:****EDV-Betreuung Schulen**

Herr Bertram führt aus, dass der Bericht der Stadtbildstelle über die EDV-Betreuung der Schulen im Jahr 2006 als Anlage 10 beigelegt wird.

TOP**8.12:****Sportlerehrung 2007**

Herr Hagemann berichtet, dass ihm die Sportlerehrung 2007 in den Räumlichkeiten der TriBühne gut gefallen hat.

TOP**8.13:****Turnhalle Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe**

Herr Hagemann bittet darum, das aktuelle Statikgutachten vorzulegen.

TOP**8.14:****Verein für Sport- und Kulturevents e.V.**

Herr Krebber fragt an:

Wer verbirgt sich hinter dem „Verein für Sport- und Kulturevents e.V.“ ?

Was macht der Verein ?

Bekommt der Verein Zuschüsse aufgrund der Richtlinien ?

Wurden Zuschüsse beantragt ?

Wenn ja, wofür ?

TOP

8.15:

Fassadensanierung Schulzentrum-Nord

Herr Röhl bittet die Verwaltung um Rückmeldung zum Stand der Umsetzung der Fassadensanierung am Schulzentrum-Nord.

TOP

8.16:

Knirpsenparadies im Herold-Center

Frau Gutzeit fragt an, ob der Verwaltung die Auslastung der Einrichtung im Herold-Center bekannt ist und ob die Einrichtung eine Anerkennung beantragt hat.

Herr Dr. Freter und Frau Gattermann antworten, dass vom Träger der Einrichtung eine Betriebsgenehmigung eingeholt werden muss.

Die Auslastung wird erfragt und dem Ausschuss mitgeteilt.

TOP

8.17:

Schulentwicklungsplanung

Herr Wochnowski fragt nach den zeitlichen Planungen zur Schulentwicklungsplanung in Norderstedt.

Herr Dr. Freter berichtet, dass die Stadt Norderstedt anstrebt, ihre Schulentwicklungsplanung nach Möglichkeit bis Ende des Jahres zu erstellen.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 9:

Berichte und Anfragen - nichtöffentlicher Teil -

- keine -